

Digital Humanities in Berlin



WORKSHOP

Digital Humanities-
Kompetenzzentren in
Deutschland

*Modelle, Erfahrungen und
Perspektiven für Berlin*

28.06.2013

Festsaal der Humboldt Graduate School
Luisenstraße 56, Berlin-Mitte

In den letzten Jahren haben sich die Digital Humanities als eine transdisziplinäre Auseinandersetzung mit einer Reihe komplexer Methoden der Korpuserschliessung, -annotation und -auswertung entwickelt. In Berlin lässt sich diese Entwicklung sowohl an Hochschulen als auch an Museen, Archiven und außeruniversitären Forschungseinrichtungen nachvollziehen.

Im Mittelpunkt dieser Veranstaltung stehen die bestehenden Modelle der deutschen Digital Humanities-Kompetenzzentren. Welche Rolle können und sollen diese spielen? Wie lässt sich die infrastrukturelle Leistung mit der Entwicklung von Forschungsfragen verbinden? Könnte man sich in Berlin ein solches DH-Kompetenzzentrum vorstellen, und welche Aufgaben sollte es haben?

Weitere Veranstaltungen sollen im sechsmonatigen Rhythmus folgen. Die nächste Veranstaltung zum Thema „Objekt, Bild und Informationsschnittstellen“ findet im Oktober 2013 statt.

PROGRAMM

28. Juni 2013

14:30 Begrüßung: N.N.

14:45 Einführung: Patrice Veit (Direktor des Centre Marc Bloch)

15:00 Das Profil der bestehenden DH-Kompetenzzentren in Deutschland (Moderation: N. N.)

- 15:15 Patrick Sahle, Cologne Center for eHumanities
- 16:00 Claudine Moulin, Trier Centre for Digital Humanities
- 16:45 Gerhard Lauer, Göttingen Centre for Digital Humanities

17:30 Kaffeepause

18:00 Podiumsdiskussion: „Ein DH-Kompetenzzentrum in Berlin? Ein Gespräch zum Wie und Wozu.“

19:30 Umtrunk

KONTAKT

www.digital-humanities-berlin.de
info@digital-humanities-berlin.de

